

Adresse vieler in Kopenhagen wohnenden Deutschen und Schleswiger
an Se. Majestät den König von Dänemark.

479

Sw. Majestät!

Wir hier gegenwärtige deutsche Mitbürger dieses Staates fühlen uns veranlaßt in den Zeiten der Drangsal, denen unser Vaterland ausgesetzt ist, und gegen unsern liebem volkshabenden Monarchen offen auszusprechen.

Wir vertrauen darauf, daß Sw. Majestät mit gleicher Liebe den deutschen wie den dänischen Unterthanen des Staats zugewandt sind, und daß sie beide im gemeinsamen Vaterlande gleiche Pflichten zu erfüllen, gleiche Rechte zu genießen haben. Wir sehen auch nicht ein, daß ein wesentliches Hinderniß diesem Verufe, diesem Genuße im Wege steht, und wir halten unerschütterlich fest an der Ueberzeugung, daß der bessere Theil des Volkes in Holstein, wie in Schleswig, das eigentliche Volk, unsere Gefühle und Gesinnung theilt.

Wir begreifen den Zug nach deutscher nationaler Einheit und Größe, welcher viele brave Männer in den Herzogthümern befehlt; wir meinen aber, daß er den nähern Pflichten und Interessen, die uns mit dem dänischen Staate verbinden, sich unterordnen muß. Deutsches Nationalgefühl ist mit der Staatsbürgerpflicht und Treue nicht unvereinbar.

Sw. Majestät! eine übelwollende Partei, von Unruhe und Ehrgeiz gestachelt, hat sich der Leitung der Angelegenheiten in Holstein bemächtigt, unter dem Vorgeben, daß Sw. Majestät nicht frei seien, sondern von einer Partei, die den Volkswillen als Hebel benutzt und bewegt, wider Willen gelenkt und geschreckt werden.

Wenn Sw. Majestät an der einer Armee, die des Königs Willen folgt, Frieden und Freiheit verkündend, in den Herzogthümern erscheinen, so wird das Blendwerk zerstört werden, durch welches Arglist arglose Gemüther getäuscht hat.

Und, da Sw. Majestät den Beschluß dazu bereits gefaßt haben, so können wir nur unsere heißen Wünsche für das Wohlergehen Sw. Majestät und für den Sieg der edeln und guten Sache, die nicht von den Dänen allein verfochten wird, aussprechen. Gott gebe Ihrem guten Beginnen Gedeihen; dies der Wunsch der Deutschen, die den Verrath verachten. Kopenhagen, den 31. März 1848.

allerunterthänigst

N a m e.	Geburtsland.	Stand.
W. v. Staffeldt	Holstein	Kammerjunker u. Cand. jur.
C. F. Wandmann	Preußen	Dr. und Lehrer einer Heilanstalt für Sprachgebrechen.
L. Petersen	Augustenburg	Antiquitätenhändler.
H. Krüger	Hannover	Gastwirth.
J. L. Samson	Holstein	Neben u. Manufacturh.
M. Kriller	Kopenhagen, erzogen in Schleswig	Cand. jur. Volontair in der Finanzdeputation.
B. D. von der Leo	Holstein	Königl. Penkionist u. pract. Arzt in Kopenhagen.
J. Levekov	Mecklenb. Schwer.	Juwelier.
J. Göttliche	Holstein	Dr. Philos. u. Philol.
W. G. Krüger	Hannover	Hotel-Besitzer.
M. Hauschildt	Holstein	Sattlermeister.
Hoff	—	Wagenfabrikant.
C. Spelth	Schweiz	Fabrikant.
J. H. Schaeffer	Mecklenb. Schwer.	Hof-Uhrmacher.
Peter Hagemann	Holstein	Architect.
Daniel Glas	Offenbach	Großhändler.
H. H. Peters	Holstein	Fischermeister.
G. Klauke	Polen	Kürschner.
J. Kießmann	Pommern	Instrumentenmacher.
G. N. Erdmann	Preußen	Weber.
G. J. Kraft	Sachsen	Weber.
M. Steffens	Holstein	Fischer.
H. Wille	Mecklenburg	Bäcker.
Thomas Grischen	Schleswig	Fabrikant.
Chr. Deth. Nissen	—	Königl. bestallter Unter-Kanzleist, früher in d. schlesw. holst.-laub. Kanzlei.
J. N. N. Schwenn	Holstein	Fabrikant.
J. H. Kloppenburg	Schleswig	Wachmeister.
G. G. Lendorff	Sachsen	Zimmermeister.
J. L. Garrigues	Preußen	Dänischer Consul.
P. Christensen	Holstein	Schneidermeister.
Joh. Bartels Schid	—	Rechtmeister.
A. G. Freudenreich	Schleswig	Kaufmann.
G. Garrigues	Preußen	Kaufmann.
J. G. Müller	Sachsen	Schneidermeister.
L. Jöhne	Schleswig	Fischermeister.
H. Reimers	Lübeck	Instrumentenmacher.
G. G. L. Heimo	Holstein	Kupferstecher.
J. A. Reuther jun.	Weinpreußen	Weinhändler.
G. H. Rau	Preußen	Fabrikbesitzer.
G. H. Dylsen	Holstein	Bandagist.
H. Veitmann	Hannover	Kürschner.
H. Heibkamp	—	Schornsteinfeger.
A. N. Andresen	Schleswig	Schuhmacher.
G. M. von Mehn	Holstein	Schuhmachermeister.
Kramphard	Sachsen	Fabrikant.
L. Stein	Holstein	Musiklehrer.
J. Carlens	—	Musikus.

N a m e.	Geburtsland.	Stand.
A. M. Hirschsprung	Friedberg (Wetterau)	Tabakfabrikant.
P. H. Jensen	Holstein	Schneidermeister.
G. Burmeister	Mecklenburg	Restaurateur.
S. A. Lichtenhein j.	Holstein	Banquier.
D. J. Tigel	Schleswig	Schlächtermeister.
P. N. Jensen	Holstein	Fischermeister.
L. Demidoff Engel	Hamburg	Kaufmann.
D. W. Donath	Holstein	Fischer.
J. Brues	Mecklenburg	Schneider.
M. Corbes	Holstein	Schneider.
J. D. Schüh	—	Nagelschmiedemeister.
W. K. Bauer	Preußen	Fabrikbesitzer.
H. W. Dylander	Curland	Schneidermeister.
J. A. G. Hartmann	Sachsen	Fabrikant.
J. W. Hamann	Lübeck	Glasmeister.
H. S. Bohm	Holstein	Schneidermeister.
J. G. Griese	—	Schneider.
A. Lembke	Mecklenburg	Schneidermeister.
J. A. Barchhausen	Hamburg	Schneidwerkmeister.
G. H. L. Schlu	Hannover	Schneider.
H. Seehusen	Holstein	Fischermeister.
J. P. Herrmann	Herzogthum Nassau	Fischer.
Johann Schmidt	Württemberg	Fischer.
H. Garniente	Hamburg	Landchaftsmaler.
P. H. Jensen	Schleswig	Schneidermeister.
P. N. Jensen	—	Fischer.
J. K. Niddendorff	Bremen	Fischermeister.
Joh. Schranke	Hessen-Darmstadt	Schneider.
J. Meyer	Hamburg	Klempner.
G. H. Beckmann	Hessen-Cassel	Instrumentenmacher.
P. G. G. Bohlmann	Bremen	Cigarrenfabrikant.
A. D. H. Seehusen	Holstein	Instrumentenmacher.
J. K. Lehse	Preußen	Maler.
H. Will	Holstein	Bachhausaufseher.
Peter Köpffe	—	Weber.
J. P. Berrenrath	Preußen	Agent.
H. Levereuz	Mecklenburg	Bäckermeister.
G. A. Beckmann	Hannover	Sattler.
H. G. Schirmer	—	Fischer.
J. H. F. Griebel	Holstein	Musikus.
A. Hartmann	Preußen	Musikus.
H. H. Ramus	Schleswig	Hoforgelbauer.
P. Thomsen	—	Fischermeister & Mobilienh.
L. Hirsch	Holstein	Handelmann.
W. L. Krause	Pommern	Maler.
H. G. J. Erdmann	Hannover	Fischer.
H. Runge	Holstein	Schuhmacher.
H. Heede	—	Mechanikus.
G. A. Lindemann	Pommern	Schneider.
J. G. Lorenzen	Holstein	Schustermeister.
Anderfer	Oesterreich	Part. u. Ritter des portug. Christusorden.
W. J. Paulsen	Schleswig	Barbierfresmeister.